Meniscus catenator Panz.: Worms, Odenwald, Schwarzwald, Vogesen, 14 ♀♀; 1 ♂ bez. „Borstl. M. 5. 6. 12" (leg. Th. Meyer, Hamburg).

M. agnatus Grav.: 1 ♀ bez. „Dresden Umgebung".

M. bilineatus Grav. var. *impressor* Zett.: Leina (S.-A.), 2 ♀♀ (leg. Cohrs, Chemnitz); Dresden Umgebung, 4 ♂♂. Schildchen aller ♂♂ schwarz, bei zweien sind dreieckige gelbe Schulterflecken wahrnehmbar.

Lissonota variabilis Holmgr.: Neugraben 17. 9. 16, 1 typisches ♀ (leg. Th. Meyer, Hamburg).

L. mutanda Schmiedekn.: Rostocker Heide 10. 8. 12, 1 ♀ (leg. Th. Meyer, Hamburg).

L. deversor Grav.: Schlesien 30. 7. 16, 1 ♀ (R. Dittrich i. coll.). Mediansegment und Tergite 1—3 dicht und relativ grob gerunzelt. Unterseite des Schaftglieds und Gesicht schwarz. Gesichtsränder, Scheitelflecken, oberer Halsrand, lange Schulterstreifen (keine Hakenzeichnung!) und Seitenränder des Schildchens gelblich. Beine rot. Vorderste Hüften und Trochanteren, mittlere Trochantellen, Flecken der Mittelhüften, Tegulae und Sternite gelblich. Bei einem anderen ♀, das ich hierher ziehe, ist die Mitte des Mesonotums mit 2 kurzen parallelen gelblichen Längsstreifen geschmückt. Gesichtsmitte mit 2 undeutlichen rötlichen Fleckchen, Schildchenspitze rötetnd.

Für die galizische Landesfauna neue und seltene Lepidopteren.

Von **Friedrich Schille**, Podhorce bei Stryj.

Während der Sammelzeit 1916 und 1917 habe ich manch' Neues und Seltenes an Schmetterlingen gesammelt, worüber ich nachstehende Mitteilung mache:

36.[1]) *Parnassius mnemosyne* ab. *intacta* Krul. am 31. 5. 17. 2 St. im Walde bei Bereznica.

132. *Apatura ilia* ab. *clytie* Schiff. am 14. 7. 17 1 St. in Strzalków, 25. 6. 17 1 St. in Podhorce.

152. *Vanessa atalanta* ab. *fracta* Tutt. 24. 6., 24. 7. 16 je 1 St. in Strzalkow.

169. *Araschnia prorsa* ab. *obscursa* Fent. 15., 19. u. 20. 7. je 1 St. und ab. *schultzi* Pfitzn. 12. u. 13 7. e l. 3 St. in Strzalków; ab. *intermedia* Stich. Mitte Juli zirca 20 St.; ab. *porima* O. Mitte bis Ende Juli 5 St., die letzten drei aus einem Raupenneste ohne Experiment.

202. *Argynnis aphirape* Hb. 6. 6. 17 1 St. im Walde bei Strzalków.

234. *A. laodice* Pallas 30. 71. 7 im Walde bei Strzalków, 11. 8. 16 im Walde bei Lotatniki.

246. *Melanagria galatea* ab. *elektra* Meig. 25. 7. 17 2 St., 28. 7. 17 1 St. im Walde bei Lotatniki.

650. *Cyaniris argiolus* *ab. *argalus*[2]) Brgstr. 26. 6. 16 1 St. im Walde von Lotatniki; *ab. *cleobis* Sulz. 31. 5. 16 1 St. im Walde bei Lotatniki, 4. 6. 16 1 St. im Walde bei Bereznica.

---

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf die Ordnungsnummern im Katalog der Lepidopteren von Staudinger-Rebel, 1901.

[2]) Die mit einem * bezeichneten Arten sind für die galizische Fauna neu.

839. *Odontosia sieversii* Mén. 7. 4. 17 Bereznica. Von Birken abgeklopft.

886. *Orgyia antiqua* *ab. *dilutior* Schultz 5. 8. 1 St. in Rytro.

1014. *Endromis versicolora* L. 10. 4. 17 2 St. Bereznica. Von Birken abgeklopft.

1132. *Agrotis punicea* Hb. 20. 6. 17 1 St. zur Lampe.

1156. — *castanea* Esp. 23. 8. 17 1 St. geködert.

1424. *Pachnobia (Sora) leucographa* Hb. 9. 5. 17 1 St. zur Lampe sehr selten.

1438. *Charaeas graminis* ab. *albipuncta* Lampa 9. und 11. 8. 17 2 St. zur Lampe.

1547. *Dianthoecia nana* Rott. ab. *fasciata* Tutt. 12. 6. 17 1 St zur Lampe.

1870. *Mania maura* L. ab. *striata* Tutt. 15. 7. 2 St. Köder in Rytro,

1876. **Helotropha leucostigma* Hb. 8. u. 13. 8. 17 5 St. geködert, *ab. *albipuncta* Tutt. 8. u. 13. 8. 17 2 St. geködert, *ab. *fibrosa* Hb. 8., 13. u. 18. 8. 17 5 St. geködert, *ab. *lunina* Haw. 8. u. 13. 8 17 5 St. geködert.

1879. *Hydroecia micacea* Esp. *ab. *grisea* Tutt. 15. 8. 17 1 St. zur Lampe.

1893. *Nonagria sparganii* Esp. 22. 7. u 8. 8. 17 2 St. zur Lampe.

1894. — *typhae* Thnbg. 24 8. 17 1 St. zur Lampe.

1928. *Calamia lutosa* ab. *rufovenosa* ab. n.

Bedeutend kleiner als die typische Form, die ♂♂ von 12,5 bis 14 mm, die ♀♀ um etwas größer (15,5 mm). Vorderflügel wie bei der typischen Form ockergelblichgrau mit helleren Adern und einer hinteren Querreihe von schwarzen Punkten auf Ader M_3, C_1, C_2 und A_1, jedoch noch mehr grau, besonders die ♂♂ mit dunkelgrau angeflogenem Hinterrand und solcher hinter der Mediana verlaufender, bis zum Zellschluß reichender Wurzelstrieme, die Hinterflügel vollständig dunkelgrau mit breit rötlich erscheinenden Adern und solchen Fransen.

Strzalków bei Stryj am 18. 9. 17 zur Acetylenlampe 4 St. ♂♂ und 2 ♀♀.

Das Ei. Eines der ♀ hat Eier gelegt, die ich nachstehend beschreibe:

Durchmesser 0,64 mm, Höhe 0,56 mm. Stehtypus mehr als halbkugelig, grünlichweiß der Länge nach gerippt und quergefurcht, unregelmäßig wabenförmig genetzt, die Netzung gegen den Scheitel des Eies zu sich verkleinernd, an der Peripherie die größten Maschen zeigend, welche am Chorion abermals kleiner werden und konzentrisch zusammenlaufen. Die Micropyle ist nur ein kleiner, im Zentrum des Eischeitels liegender Punkt, an welchem herum die Rippen zentrisch zusammenlaufen. Die Eihülle ist derb.

Was die Eiablage anbelangt, sagt Spuler in „Schmetterlinge Europas", Bd. I, p. 222: „Die Eier werden nach Rothke zu 5 bis 30 zwischen die umgeschlagenen Ränder der Schilfblätter gelegt und mit einem gelatineartigen Ueberzug gedeckt."

2067. *Taeniocampa populi* F. ab. *atropunctata* Geest. 14. 4. 17 Bereznica. Von einem Eichenbusch abgeklopft.

2358. *Pyrrhia umbra* *ab. *marginata* F. 18. 7. 17 Strzalków, Wald.

2512. *Telesilla amethystina* Hb. 20. 6. 17. Strzalków, zur Lampe. Eine Seltenheit ersten Ranges.

2531. *Plusia modesta* Hb. 11. 8. 17 zur Lampe.

2795. *Herminia cribrumalis* Hb. 25 6. 17 Strzalków, zur Lampe. Aeußerst selten, bei Tage versteckt; nur spät in der Dämmerung fliegend.

3147. *Lythria purpuraria* ab. *conjunctiva* Prout 6. u. 28. 8. je 1 St. Žurawno, 19. 6. 1 St. Lotatniki.

3305. *Larentia bicolorata* *ab. *parvula* Retz 11. 7. 17 1 St. Strzalków.

3363. — *montanata* ab. *fuscomarginata* Stgr. 31. 5. 17 1 St. Bereznica; *ab. *degenerata* Prout 5. 6. 17 mehrere St. Strzalków, Wald.

3491. *Larentia corylata* Thnbg. ab. *ruptata* Hb. 14. 6. 17 1 St. Strzalków, Wald.

3749. *Crocallis elinguaria* L. ab. *juncta* n. ab.

Das Mittelfeld der Vorderflügel nur wenig dunkler als der übrige Flügel, ledergelb, die beiden dunkelbraunen, dasselbe begrenzenden Querstreifen verbinden sich in der Mitte des Dorsalrandes etwas näher dem Tornus zu einer abgerundeten, dunkelbraun ausgefüllten Spitze, welche Farbe allmählich gegen die Ader C_2 in die Grundfarbe des Mittelfeldes übergeht. Die Mittelpunkte der Vorderflügel stark ausgeprägt, die der Hinterflügel nur schwach angedeutet, der Mittelstreifen der Hinterflügel fehlt so wie die schwarzen Randpunkte aller Flügel vollkommen. Die Hinterflügel namentlich gegen die Basis etwas lichter, der ganze Körper samt Fühlern ledergelb, das Abdomen weißgelb.

Die in Rede stehende Aberration findet sich in der neuesten Literatur, wie Seitz, Berge-Rebel, Spuler, nicht beschrieben und dürfte solche jedenfalls höchst selten vorkommen.

Fundort: Lotatniki bei Stryj, 18. 7. 17.

3802. *Hybernia defoliaria* Cl. ab. *brunnescens* Rbl. 26. 10. 16 1 St. Strzalków, e l.

3807. *Anisopteryx aceraria* Schiff. 10. 11. 16 Strzalków, Wald 1 St. von Ahorn abgeklopft; sehr selten.

3814. *Biston hispidaria* F. 7. 4. 17 Bereznica Wald. Von Eichen abgeklopft; sehr selten.

3816. *B. pomanaria* Hb. ♂♂ u. ♀♀. Anfangs April Strzalków und Bereznica, Wald. Von Birken und Eichen abgeklopft.

3825. *B. hirtaria* ab. *congeneraria* Hb. 7. und 10. 4. 17 2 ♂♂, Strzalków.

4112. *Nola cristatula* Hb. 20. 7. 17 1 St. Selten.

4177. *Parasemia plantaginis* ab. *bicolor* Retz. 9. 6. 16, 1 St., ab. *borussia* Schaw. 8. 9. 12, 15. u. 17 6. 16 5 St., ab. *elegans* Retz. 5. 8., 13. 6. 17 3 St. Strzalków, Wald.

4286. *Comacla senex* Hb. 25. 6. 18. und 20. 7. 17. Mehrere Stücke, in Strzalków, zur Lampe.

4306. *Lithosia lutarella* L. 13. 8. 17 1 St. zur Lampe. Selten.

4713. *Phragmatoecia castanea* Hb. forma *cinerea* Teich. 19. 6. 17 1 St.; höchst selten.

4793. *Hepialus hecta* ab. *decorata* Krul. 12. 6. u. 3. 7. 17 2 St. Strzalków.

---

17. *Crambus paludellus* Hb. *ab. *nivella* Rbl. 13. u. 18. 7. 17 ♀♀ und ♂♂ einige St. zur Lampe in Strzalków. Diese Aberration beschreibt Dr. Rebel in Rov. Lapok XX, p. 49.

1389. *Leioptilus lienigianus* Z. 7. 8. 17 1 St. Strzalków, zur Lampe; höchst selten.

1406. *Stenoptilia bipunctodactyla* Stein 11. 8. 17 1 St. wie vor, ebenfalls selten.

1481. *Acalla lorquiniana* 18. 9. 17 1 St. zur Lampe; ab. *atrosignana* Heyd. 18. u. 20. 7. 3 St. zur Lampe.

1515. *Oenophtira pilleriana* Schiff. 18. 7. 17 1 St. zur Lampe; äußerst selten.

1520. *Cacoecia costana* F. *ab. *fuliginosana* Schille 20. 6. 17 Strzalków, ♂ zur Lampe

Diese neue Aberratien habe ich in der Entomologischen Zeitschrift Frankfurt a. M. am 27. 10. 17 beschrieben.

2043. *Semasia metzneriana* Tr. Die sonst in Galizien sehr seltene, nur von Nowicki in einem Exemplar und von Żebrowski aus Chrobrze erwähnte Art fing ich Ende Juli und Anfang August in mehreren Stücken an der Acetylenlampe in Strzalkór.

2061. **Notocelia rosaecolana* Dbld. 22. 6. 17 1 St. el. Strzalków aus Rosa centifolia; 2. 7. 17 1 St. Strzalków gefangen.

Diese äußerst seltene und von *suffusana* Z. nur durch die geschwungenere Costa und das kleinere, vorne ausgezogene Wurzelfeldchen sicher zu unterscheidende Art ist für die galizische Fauna neu.

2088. *Epiblema expallidana* Hw. 20. 7. 17 1 St. zur Lampe. Eine gute, sehr seltene Art.

2486. *Orthotaelia sparganella* Hw. 18. 7. 17 1 ♀ zur Lampe; eben. falls sehr selten.

2542. *Gelechia cuneatella* Dgl. 20. 7. 17 1 St. zur Lampe; auch eine der seltenen Arten.

3191. **Depressaria doronicella* Wck. 16., 22. 6. u. 2. 7. el.

6 Stücke aus zusammengesponnenen Blättern von Doronicum pardalianches im Walde Bereznica im Mai gesammelt. Die Art neigt stark zür Verdunkelung der Vorderflügel. So habe ich Stücke, bei denen nur das Wurzelfeld ockergelb erscheint, der übrige Flügel jedoch bis zum Saume kastanienbraun ist, wovon schon Heinemann auf S. 146 bei der Beschreibung dieser Art, die er *Schmidtella* Mn. nennt, Erwähnung macht. Die Art war für Galizien unbekannt und ist neu für die Fauna.

3242. *Depressaria angelicella* Hb. 22., 28. u. 30. 6 17 el., aus zusammengesponnenen Blättern von Angelica sylvatica im Bereznicaer Wald gesammelt, im Mai. Scheint hier nicht gar so selten vorzukommen.

3592. **Limnaecia phragmitella* Ltt. 20. 7. 17 zur Lampe in Strzalków, eine für die Fauna Galiziens neue, hochseltene Art, dürfte jedoch in Gegenden, welche Teiche und mit diesen Schilfwuchs besitzen, vielleicht nicht gar so selten vorkommen.

2850. **Coleophora nutantella* Mühl u. Frey 20. 6. 17 zur Lampe in Strzalków, eine jedenfalls hochseltene und für die galizische Fauna neue Art.

4008. *Elachista cerusella* Hb. 20. 7. 17 zur Lampe in Strzalków. Selten.

4204. *Lithocolletis comparella* Z. 22. 8. 17 1 St. zur Lampe; eine sehr seltene Art.

Anmerkung: Die von mir zitierten Ortschaften Podhorce, Strzalków, Bereznica und Lotatniki liegen alle nahe an der Stadt Stryj und zwar: Podhorce nördlich in einer Entfernung von 7 km, Strzalków, Bereznica und Lotatniki östlich entfernt von obiger Stadt auf 5 bis 7 km.